

**Schriftliche Anfrage betreffend Verkehrsregelung am , Mühleberg,
St. Alban Rheinweg, St. Alban-Talstrasse während der Bundesfeier am
Rhein**

09.5222.01

Basel wirbt mit seiner auf den 31. Juli vorgezogenen Bundesfeier am Rhein und insbesondere mit dem Feuerwerk. Nach Schätzungen der Behörden freuen sich gegen 100'000 Leute jedes Jahr am Spektakel.

Weniger erfreulich ist die Verkehrssituation. Am Mühleberg, St. Alban Rheinweg, St. Alban-Talstrasse – und wahrscheinlich nicht nur dort - kommt es zu grotesken Situationen und für viele gibt es buchstäblich kein Weiterkommen. Nicht nur für Familien die ihren zum Teil noch kleinen Kindern etwas bieten möchten, ist dieses Verkehrschaos lästig und trübt die Freude am Fest. Die Emissionen sind beträchtlich, wenn Dutzende von Autos mit laufendem Motor keinen Zentimeter weiterkommen und das während längerer Zeit.

Wären gewisse Strassenabschnitte temporär verkehrsfrei, könnte die Qualität des Anlasses beträchtlich gesteigert werden. Es wäre z.B. auch möglich, an geeigneten Orten Restaurantsbetriebe zuzulassen etc.

In diesem Zusammenhang bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen:

- Erachtet es der Regierungsrat als nötig, z.B. am Mühleberg, St. Alban Rheinweg, St. Alban-Talstrasse oder an anderen exponierten Orten eine taugliche Verkehrsregelung vorzunehmen?
- Besteht die Möglichkeit, gewisse Abschnitte vor und während der Veranstaltung bis zum ihrem Ende verkehrsfrei zu halten?
- Wäre es nicht angezeigt, im Vorfeld auf die Verkehrssituation aufmerksam zu machen und zu ersuchen, den öffentlichen Verkehr zu nutzen.

Patricia von Falkenstein